

# Arbeitsmarkt von **MORGEN**

Das erste Deutsche Arbeitsmarkt Forum findet am 19. November im Audi Forum Neckarsulm statt. Dort stellen Experten Lösungen für den Arbeitsmarkt der Zukunft vor.

**D**ie Arbeitswelt ist im Wandel. Die gewohnten Strukturen in den Unternehmen verändern sich. Das Arbeiten in virtuellen Teams wie die Projektarbeit gehören mittlerweile genauso zum Alltag wie hohe Flexibilität bei den Arbeitszeiten und große Mobilität beim Arbeitseinsatz. Verstärkt wird dies durch neue Technologien, die Anforderungen der Globalisierung und die Verknappung der Ressource Personal.

Um diesen und vielen weiteren Entwicklungen Rechnung zu tragen, präsentiert das erste Deutsche Arbeitsmarkt Forum interessante Konzepte und Denk-

ansätze, die sich den Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt widmen und intelligente Modelle für die Zukunft vorstellen. Die einzigartige Kongressveranstaltung richtet dabei den Blick auf den Arbeitsmarkt von morgen. Unter dem Motto „Visionen vermitteln – Austausch fördern“ bieten praxisnahe namhafte Referenten Lösungen für eine erfolgreiche, zukunftsweisende Personalarbeit, die sich schon heute umsetzen lassen.

Der Kongress richtet sich an Geschäftsführer, Firmeninhaber und personalverantwortliche Entscheider aus Unternehmen, Organisationen und Verbän-

den. Sie alle müssen sich auf die Veränderungen der Arbeitswelt einstellen und Lösungen für ihre Unternehmen finden. Daher bietet die Veranstaltung neben einem umfassenden Wissenstransfer auch exzellente Möglichkeiten, den persönlichen Kontakt zu anderen Entscheidern aufzunehmen und sich branchenübergreifend auszutauschen.

## **Vielfältiges Programm**

Das Programm ist sehr vielfältig. Die Teilnehmer haben die Wahl zwischen Vorträgen, Workshops und Diskussionen zu unterschiedlichen Themen rund um die Personalarbeit von morgen. Jeweils drei parallele Veranstaltungsstränge ermöglichen es den Kongressbesuchern, ihr individuelles Programm zusammenzustellen.



### **Prof. Dr. Jutta Rump**

gehört zu den führenden Köpfen des Personalwesens in Deutschland. Sie ist geschäftsführende Leiterin des Instituts für Beschäftigung und Employability (IBE) in Ludwigshafen und Professorin für Internationales Personalmanagement und Organisationsentwicklung an der Fachhochschule Ludwigshafen sowie in vielen Unternehmen und Institutionen als Projekt- und Prozessbegleiterin tätig. Bekannt ist sie durch Bücher und ihre beratende Tätigkeit für die Wirtschaftsministerkonferenz.

### **Franz Kühmayer**

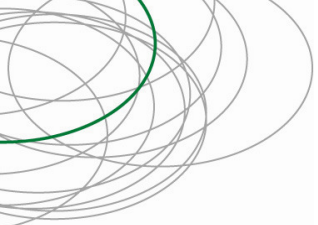
ist Trend- und Zukunftsforscher des Zukunftsinstituts Österreich. Er blickt auf langjährige Erfahrung in Führungspositionen internationaler Top-Konzerne zurück: Er arbeitete in Boston, Paris und lebt in Wien. Kühmayer ist Herausgeber und Autor zahlreicher Publikationen zu Themen wie Strategic Leadership, Zukunft der Arbeit und Bildung. 2007 gründete er das Beratungsunternehmen Reflections Research & Consulting.



### **Prof. Dr. Christian Scholz**

ist Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre an der Universität des Saarlandes und Mitglied des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft für Personalführung (DGFP e.V.). Er forscht, lehrt, berät und publiziert in den Feldern Human Capital Management und strategisches sowie nachhaltiges Personalmanagement und virtuelle Organisation. Seit 1990 ist Prof. Dr. Scholz zudem Direktor des Europa-Instituts, Abteilung BWL.





FOTOS: Audi

Das futuristisch anmutende Audi Forum in Neckarsulm bietet den prächtigen Rahmen für das erste Deutsche Arbeitsmarkt Forum. Dabei bleibt auch Zeit für Diskussionen und persönliche Gespräche.

Die Themen reichen von der Entwicklung und Nachhaltigkeit im Personalmanagement über den Wettbewerbsfaktor Bildung bis hin zum Einfluss der neuen Medien auf die Personalarbeit. Dabei werden wichtige Fragen beantwortet wie: Wer sind die Arbeitskräfte der Zukunft? Was sind die Human Resources-Strategien der Zukunft? Wie ändern sich die Unternehmensstrukturen? Wie werden Mitarbeiter gezielt fortgebildet?

Als wissenschaftliche Beirätin des Kongresses fungiert Prof. Dr. Jutta Rump. Sie leitet das Institut für Beschäftigung und Employability (IBE) an der Fachhochschule Ludwigschafen und berät zahlreiche Ministerien.

Als Keynote spricht der Trend- und Zukunftsforscher Franz Kühmayer aus Wien. Er erläutert, wie sich die Arbeit verändern wird. Sein Vortrag bietet einen umfassenden Einblick in die neue Welt der Arbeit. In seiner Eröffnungsrede benennt Kühmayer Herausforderungen, aber auch Chancen, die sich daraus für Unternehmen ergeben. Er bietet Impulse und Anregungen, wie sich diese Umwälzungen in konkrete Vorteile umsetzen lassen und zeigt anhand konkreter Beispiele auf, wie zukunftsorientiertes Arbeiten gelingen kann. Ein weiterer namhafter Referent ist Professor Dr. Christian Scholz.

Weitere Referenten des ersten Deutschen Arbeitsmarkt Forums kommen aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft sowie Forschung und zählen zu den Top-Experten ihres Fachgebietes. Strategen und „Umsetzer“, Wissenschaftler und Praktiker decken die gesamte Bandbreite des professionellen Human Resources-Sektors ab und bieten tiefe Einblicke in ihre Spezialthemen.

#### Kompetente Partner

Initiiert wird das erste Deutsche Arbeitsmarkt Forum vom Markt- und Innovationsführer Bera, dem größten regionalen Personaldienstleister, der den Kongress bewusst in Heilbronn-Franken veranstaltet. Die Region ist aufgrund der Wirtschaftsstruktur besonders von den Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt betroffen.

Die Veranstaltung erfährt breite Unterstützung aus Politik, Wissenschaft und Verwaltung. Als inhaltliche Partner aus der Politik konnten das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, vertreten durch Staatssekretär Hans Joachim Fuchtel, und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gewonnen werden. Das Konzept der Veranstaltung traf in den Ministerien auf offene Ohren, da die anstehenden Aufgaben nur



im Zusammenspiel zwischen Wirtschaft und Politik gelöst werden können.

Weitere Partner sind die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken, die Agentur für Arbeit, die German Graduate School und das Institut für Beschäftigung und Employability.

Die Kongressgebühr beläuft sich auf 248 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Anmeldung bis zum 15. Oktober 2010 wird ein Frühbucherrabatt gewährt.

INFO: [www.arbeitsmarktforum.com](http://www.arbeitsmarktforum.com)  
[anmeldung@arbeitsmarktforum.com](mailto:anmeldung@arbeitsmarktforum.com)